

# Rot-Weiß Borbeck im Freudentaumel

Erste Mannschaft des Badmintonclubs steigt vorzeitig in die Landesliga auf

Der Badmintonclub Rot-Weiß Borbeck hatte am vorletzten Spieltag der Seniorenteams allen Grund zur Freude: Die erste Mannschaft machte den vorzeitigen Aufstieg in die Landesliga perfekt und die dritte ebnete den Weg zum Aufstieg. Nur die zweite Mannschaft patzte.

Die Erstbesetzung konnte sich mit einem 5:3-Heimsieg gegen den Verfolger SV Kupferdreh II durchsetzen und ist damit vorzeitig aufgestiegen. Dabei machte sie es noch einmal äußerst spannend: 6 von 8 Spielen wurden im 3.

Satz entschieden. Sumedha Dharmasena und Michael Lohrengel holten das 1. Herrendoppel allerdings in zwei Sätzen mit 21:17 und 21:18. Im 1. Herreneinzel punktete Dharmasena mit 19:21, 21:17 und 21:13. Letztlich führten die Damenpunkte die Mannschaft auf die Siegerstraße:

Das Damendoppel von Laura Strunz und Julia Wierig (14:21, 21:18 und 21:17), sowie das nervenstarke Einzel von Julia Wierig, das sie mit 17:21, 21:19 und 21:19 gewann, nachdem sie im 3. Satz bereits mit 13:18 zurückge-

legen hatte. Ebenfalls für die Borbecker punktete Rüdiger Twiehaus im 2. Herreneinzel nach Startschwierigkeiten mit einem ebenfalls spannenden Dreisatzspiel: 14:21, 21:19 und 21:17.

Die zweite Mannschaft verlor jedoch gegen den Zweitplatzierten TSV Mülheim-Heimaterde I mit 3:5. Lediglich Lena Strunz und Jasmin Schmitz siegten im Damendoppel mit 21:12 und 21:10 für die Heim-Mannschaft, ebenso Sebastian Eumann nach einem knappen 21:19, 17:21 und 21:17-Dreisatzein-

zel sowie Jörg Zwiehoff und Lena Strunz im gemischten Doppel mit einem deutlichen 21:12 und 21:16. Die Mannschaft rangiert damit auf dem 4. Platz der Bezirksklassentabelle.

Stolz sein können auch die Spieler der dritten Mannschaft, die mit einem 6:2-Sieg gegen den 1. BV Mülheim VI den Weg zum Aufstieg in die Bezirksklasse ebneten. Das Heimteam siegte im Schnelldurchlauf: Alle Spiele wurden in 2 Sätzen entschieden. Zum erfolgreichen Aufgebot gehören: André Hinz, Duc Hien

Tran, Duc Hoa Tran, Marius Tatzki und Britta Sagan. Das Damendoppel wurde krankheitsbedingt kampflos abgegeben, das 1. Herreneinzel verlor André Hinz spielerisch.

Da der TSV Mülheim II als Verfolger in der Tabelle mit nur einem Punkt im Rückstand ist, bleibt es auch noch am letzten Spieltag in zwei Wochen spannend.

Die vierte Mannschaft hat bereits alle Saisonspiele absolviert und konnte sich ganz aufs Anfeuern und Dauendrücken für die Erste und Dritte konzentrieren.